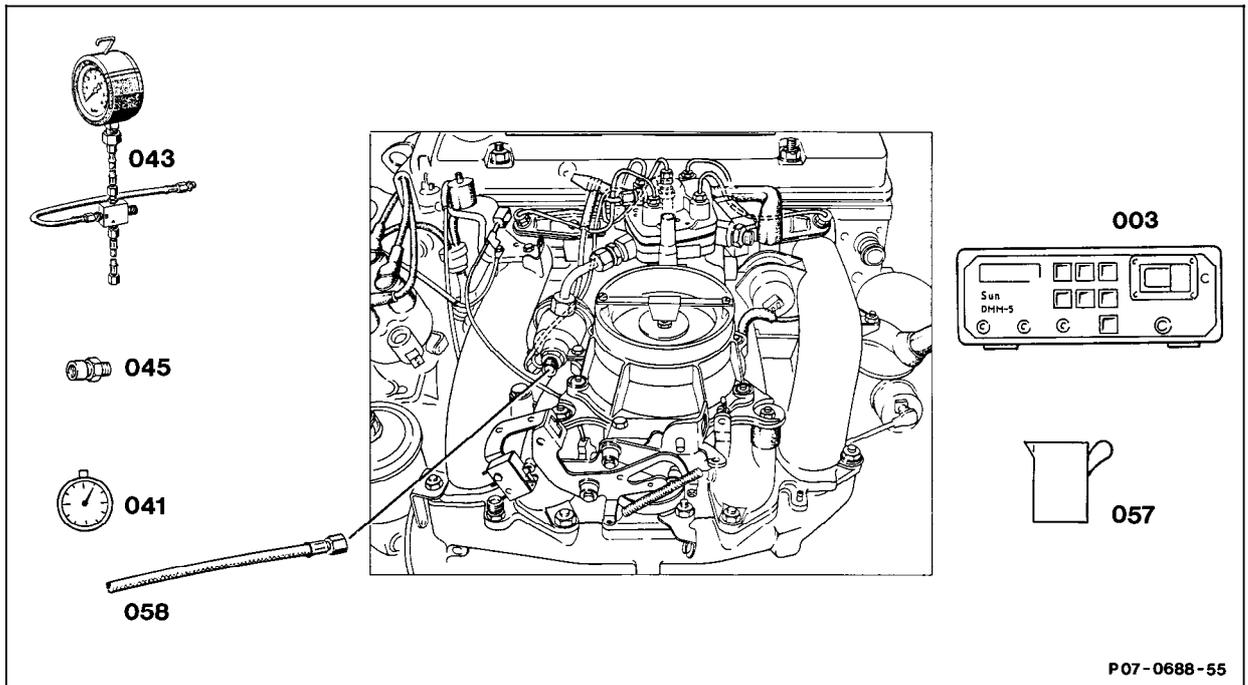


## 07.3–130 Kraftstoffpumpe prüfen

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und Richtzeiten: ..... 07–5701, 07–5702

### Grund- und Landes-Ausführung ab 1986



Stromaufnahme .....	prüfen. Sollwert 6–10 Ampere, (Ziffer 1). Dazu Prüfgerät Multimeter (003) verwenden.
Kraftstoffdruck im Kraftstoffbehälter .....	abbauen. Dazu Verschlußdeckel abnehmen.
Kraftstoffrücklaufleitung (51) .....	abschrauben.
Kraftstoffschlauch (058) .....	selbst anfertigen und an Membrandruckregler anschießen.
Förderleistung .....	prüfen. Sollwert 1 Liter in höchstens 40 Sekunden: Dazu Meßbecher (057), Stoppuhr (041) verwenden.
Kraftstoffdruck .....	bei Fahrzeugen mit Doppelpumpenausführung prüfen. Sollwert 2–4 bar Überdruck. Dazu Prüfgeräte Druckmeßvorrichtung (043) 103 589 00 21 00, Anschlußstutzen (045) 103 589 02 63 00 verwenden.

## Prüfwerte

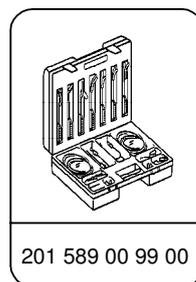
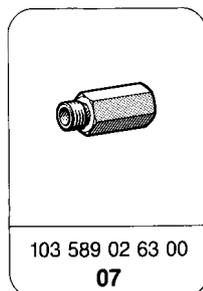
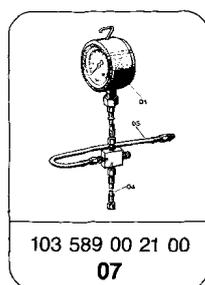
Kraftstoffpumpe (Anzahl)	1 Pumpe	1 Pumpe	2 Pumpen
Bezeichnung	EKP 6	EKP 4	EKP 6
Motor	102 bis ca. 02/86	102 ab ca. 03/86	102 bei T-Limousine 102.99
MB-Teil-Nr.	002 091 59 01 <sup>2)</sup>	002 091 97 01	002 091 59 01 <sup>2)</sup>
	0 580 254 951	0 580 254 943	0 580 254 951
Meßvorschrift	bei stehendem Motor und einer Spannung an der Förderpumpe mind. 11,5 Volt		
Förderleistung 1)	Meßstelle	Kraftstoffrücklaufleitung nach dem Membrandruckregler	
	Mind. 1 Liter in	40 Sekunden	
Stromaufnahme	6–10 Ampere <sup>3)</sup>		

1) Zum Messen der Förderleistung muß der Kraftstoffbehälter mindestens halb voll sein.

2) Im Ersatzfall Teil-Nr. 002 091 88 01 einbauen.

3) KAT-Ausführung bis 01/90 mit Anschluß O<sub>2</sub>-Sondenheizung an Klemme 87 am Relais Kraftstoffpumpe: Steckverbindung (G3/2x1) Heizspirale O<sub>2</sub>-Sonde abziehen.

## Sonderwerkzeuge



## Handelsübliche Prüfgeräte

Meßglas oder Meßbecher (mindestens 1 Liter),  
Stoppuhr

Multimeter

z. B. Firma Sun, DMM-5

## Werkzeug zur Selbstanfertigung

Kraftstoffschlauch  
Rohr mit Dichtkegel  
Überwurfmutter

500 mm lang

M14×1,5

## Hinweis

Elektrische Schaltpläne siehe [07.3-128](#).

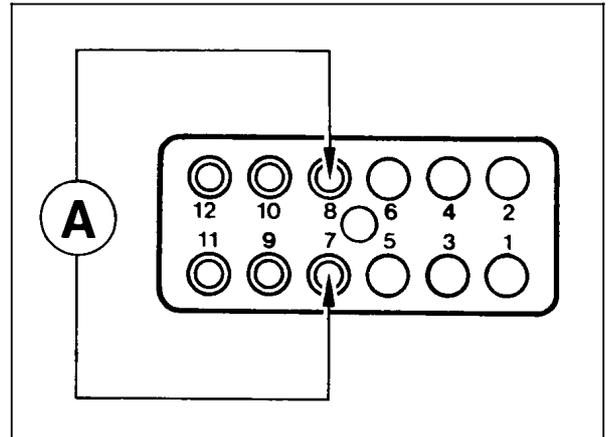
Beim Einschalten der Zündung müssen die Kraftstoffpumpen kurzzeitig (ca. 1 Sekunde) anlaufen (hörbar).

## A. Förderleistung

1 Relais Kraftstoffpumpe abziehen. Multimeter auf Ampere. Stromaufnahme an Buchse 7 (Klemme 87) und Buchse 8 (Klemme 30) prüfen.

Stromaufnahme 6–10 Ampere

Werden über 10 Ampere gemessen, ist folgendes zu prüfen:

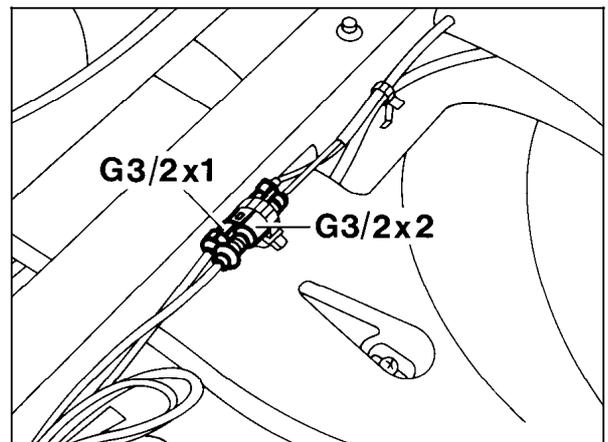


P07-0285-13-13

### a) Fahrzeug mit KAT (bis 01/90)

Steckverbindung (G3/2x1) Heizspirale O<sub>2</sub>-Sonde abziehen und Messung wiederholen. Angeordnet im Fußraum rechts (Pfeil), ab 09/89 neben Batterie.

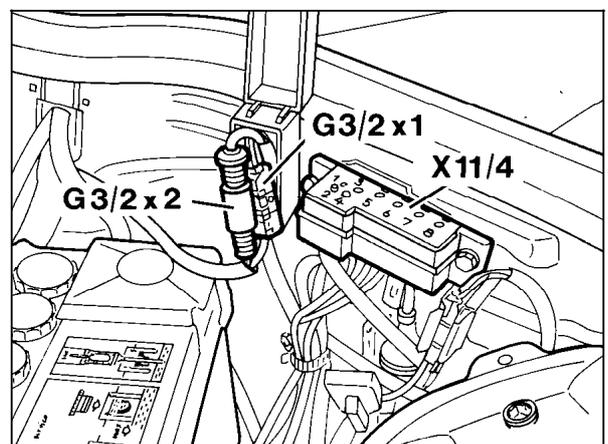
Stromaufnahme der O<sub>2</sub>-Sonde 0,5–1,3 A, evtl. O<sub>2</sub>-Sonde prüfen (siehe [07.3-121](#), Prüfprogramm mit Buchsenkasten, Tastverhältnisanzeige 50%).



P07-2135-07-2135-13

### b) Fahrzeuge mit 2 Kraftstoffpumpen

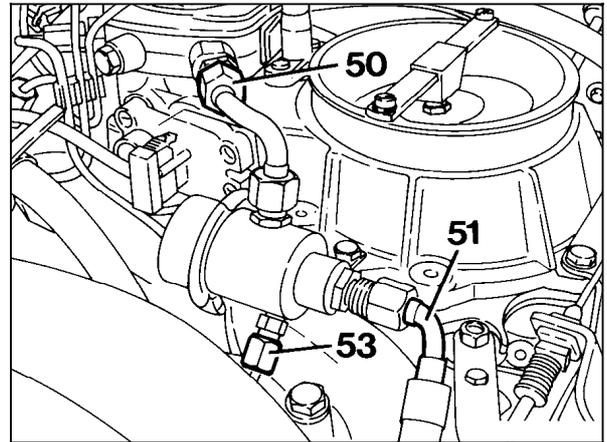
Kraftstoffdruck prüfen (siehe Abschnitt „B“).



P07-2535-13

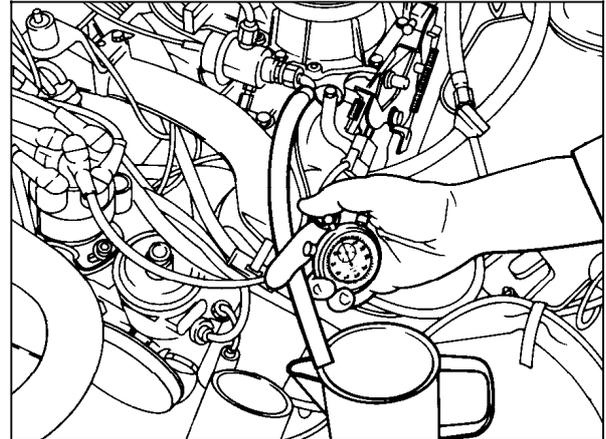
2 Elektrische Leitungen vom Multimeter abziehen. Die Förderleistung der Kraftstoffpumpe ist im Kraftstoffrücklauf zu prüfen. Kraftstoffdruck im Kraftstoffbehälter abbauen, dazu Verschlußdeckel abnehmen. Kraftstoffrücklaufleitung (51) am Membrandruckregler abschrauben und verschließen.

- 50 Zulauf Systemdruck
- 51 Kraftstoffrücklauf
- 53 Rücklauf Kraftstoff-Mengenteiler



P07-2132-13

3 Selbstangefertigten Kraftstoffschlauch am Membrandruckregler anschrauben und im Meßglas oder Meßbecher halten.



P07-2164-13

4 Buchsen 7 und 8 am Relais Kraftstoffpumpe überbrücken. Dadurch erhält die Kraftstoffpumpe Spannung.

Anordnung Relais Kraftstoffpumpe im Aggregaterraum rechts.

Motor 102.961: vor Zentralelektrik (siehe Abbildung).



P07-2164-13

Nach 40 Sekunden oder bevor Meßglas/Meßbecher überläuft, Kontaktbrücke abziehen.

Sollwert:

1 Liter in höchstens 40 Sekunden bei einer Mindestspannung von 11,5 Volt an der Kraftstoffpumpe.

5 Ist die Förderleistung geringer als 1 Liter in 40 Sekunden, sind folgende Punkte zu prüfen:

- a) Spannung an der Kraftstoffpumpe prüfen.  
Sollwert mindestens 11,5 Volt.
- b) Sieb im Zulaufstutzen des Kraftstoffmengen-  
teilers auf Durchgang prüfen.
- c) Kraftstoffleitungen auf Drosselstellen  
(gequetschte Leitungen) prüfen.
- d) Leckleitung zwischen Kraftstoffspeicher und  
Kraftstoff-Saugschlauch abklemmen.  
Fördermenge nochmals prüfen. Wird die  
vorgeschriebene Fördermengen erreicht,  
Kraftstoffspeicher erneuern.
- e) Kraftstofffilter erneuern.

6 Ist die Förderleistung weiterhin zu gering,  
Kraftstoffpumpe erneuern.

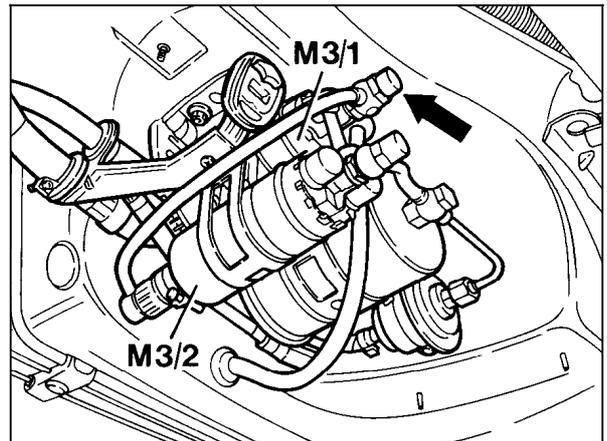
7 Kraftstoffrücklaufschlauch anschließen,  
Relais Kraftstoffpumpe montieren.

Wird die Förderleistung nicht erreicht, ist bei  
Fahrzeugen mit Doppelpumpenausführung durch  
eine Druckmessung die defekte Kraftstoffpumpe  
zu ermitteln (Abschnitt „B“).



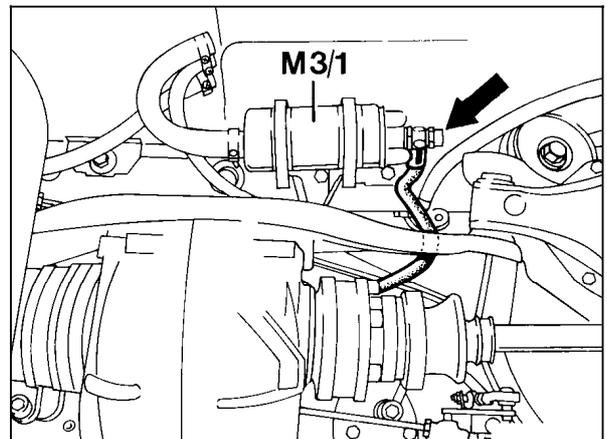
## B. Kraftstoffdruck

- 1 Schutzkasten abnehmen.
- 2 Hutmutter (Pfeil) an Kraftstoffpumpe (M3/1) abschrauben, Anschlußstutzen, Teil-Nr. 103 589 02 63 00, und Druckmeßvorrichtung, Teil-Nr. 103 589 00 21 00, anschließen.
- 3 Relais Kraftstoffpumpe abziehen und die beiden Buchsen 7 und 8 (Klemme 30 und 87) überbrücken.



P07-2259-13A

- 4 Wert am Manometer ablesen. Der Wert muß zwischen 2–4 bar liegen. Liegt er unter 2 bar, ist die Kraftstoffpumpe (M3/1) defekt. Liegt er über 4 bar ist die Kraftstoffpumpe (M3/2) defekt.
- 5 Druckmeßvorrichtung abschließen, Hutmutter anschließen, Relais Kraftstoffpumpe montieren, und Dichtheit prüfen.



P07-2174-13A

- 6 Schutzkasten montieren.



107-31758  
107-31758